



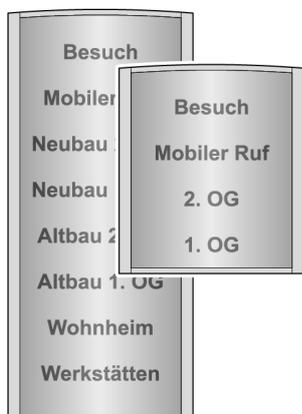
FAE-00x0 Etagenanzeige

Original-Betriebsanleitung

Gerät kennenlernen

Wofür gilt diese Betriebsanleitung?

Diese Betriebsanleitung gilt für folgende Geräte, die sich im Funktionsumfang oder in Ausstattungsmerkmalen unterscheiden:



FAE-00x0 Etagenanzeige

FAE-0010 Ausführung 4-fach

FAE-0020 Ausführung 8-fach

Stellen Sie sicher, dass diese Betriebsanleitung zu Ihrem Gerät gehört. Diese Betriebsanleitung gilt nicht für andere Geräte, auch wenn diese ähnlich aussehen oder scheinbar baugleich sind.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät wird in Rufanlagen eingesetzt, z. B. in Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen und betreuten Wohnanlagen. Es ist für folgende Verwendung bestimmt:

- Gebündelte Anzeige von Rufen, Meldungen und Alarmen, z. B. aus Etagen, Gebäuden, oder Gruppen

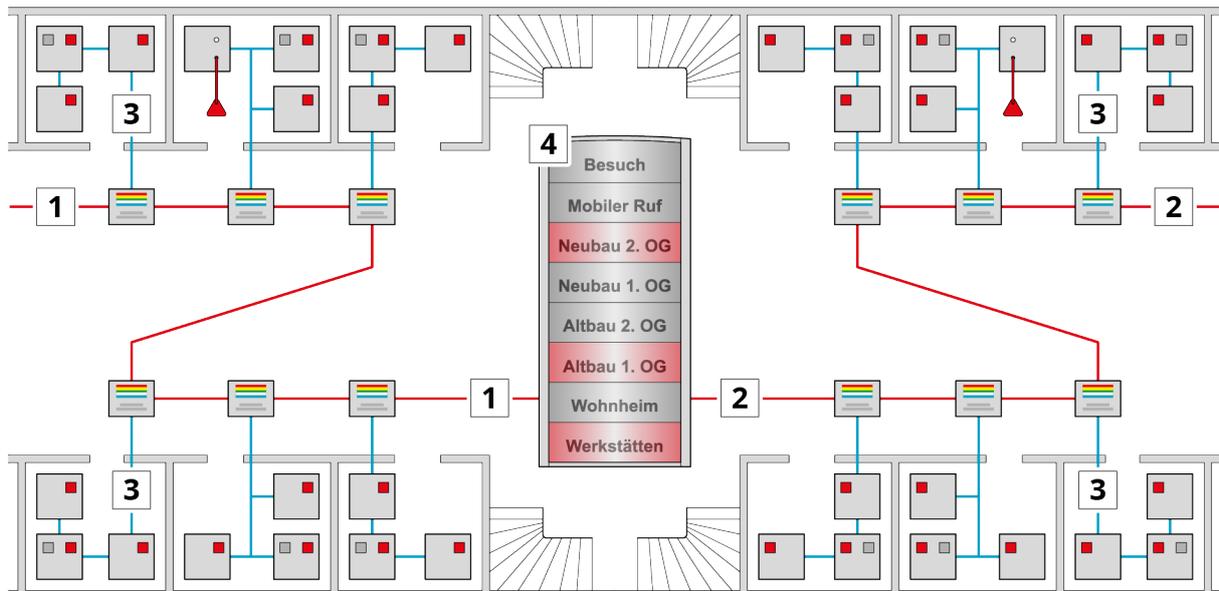
Bestimmungswidrige Verwendung

Jede abweichende Verwendung ist bestimmungswidrig und kann zu Fehlfunktionen und zu Schäden an diesem und an angeschlossenen Geräten führen.

Als bestimmungswidrige Verwendung gilt auch die Missachtung dieser Betriebsanleitung.

Anordnung des Geräts im Rufsystem

Das Gerät wird an exponierter Stelle angeordnet (z. B. im Flur oder Treppenhaus). Es wird in den Systembus eingeschleift.



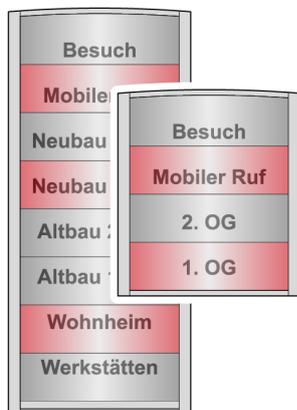
- | | |
|---|-----------------|
| 1 Systembus | 3 Zimmerbus |
| 2 Systembus mit aufgefrischem Signalpegel | 4 Etagenanzeige |

Merkmale

- Eingebaut in Aufputzgehäuse aus Aluminium
- Anschluss für 2-Draht Systembus
- Anschluss für Stromversorgung 24 VDC
- Leitungsüberwachung, Störungserkennung
- Auffrischung des Signalpegels bei hohen Systembus-Leitungslängen
- Wandmontage über 60 mm UP-Dose

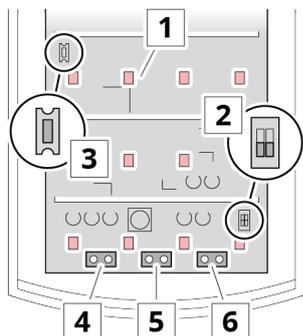
Anzeigen, Bedienelemente und Anschlüsse

Das Gerät hat folgende Anzeigen, Bedienelemente und Anschlüsse:



Für Bedienpersonal:

4 bzw. 8 Leuchtfelder (rot)



Für technisches Personal:

- 1 LEDs (rot) für Leuchtfelder
- 2 Schaltbare Systembus-Abschlusswiderstände
- 3 Reset-Taster (nur für Servicezwecke)
- 4 Versorgungsspannung
- 5 Systembus-Eingang (CAN 1)
- 6 Systembus-Ausgang (CAN 2) mit aufgefrischem Signalpegel

Technische Daten

Physikalische Daten	F AE-0010	F AE-0020
Abmessungen (B x H x T)	145 x 165 x 35 mm	145 x 325 x 35 mm
Gewicht	300 g	600 g

Elektrische Daten		
Betriebsspannung U_N	24 V DC +15 % / -25 % (Systembus)	
Stromaufnahme bei U_N	Ruhe: max. 10 mA Betrieb: max. 50 mA	Ruhe: max. 10 mA Betrieb: max. 90 mA
Schutzart	IP20 (nur für den Einsatz in trockenen Innenräumen)	

Umgebungsbedingungen	
Umgebungstemperatur	Im Betrieb: 0...+40 °C
	Bei Lagerung: 0...+50 °C
Luftfeuchte	Im Betrieb: 10...90 %, nicht kondensierend
	Bei Lagerung: 5...95 %, nicht kondensierend

Besondere Hinweise



Das Gerät darf in explosionsgefährdeten Bereichen nicht eingesetzt werden.

CE-Konformität



Die Konformitätserklärung kann beim Hersteller angefordert werden.
Kontaktdaten siehe „Impressum“, letzte Seite.

Normative Hinweise

- Planung, Prüfung und Inbetriebnahme der Rufanlage sowie die Bescheinigung der Funktionstüchtigkeit müssen von einem „Fachplaner für Rufanlagen“ gemäß DIN VDE 0834 durchgeführt werden.
- Die elektrische Sicherheit der Rufanlage ist durch Systemtrennung gemäß DIN EN 60601-1 (2 x MOPP) gewährleistet.
- Bei diesem Gerät handelt es sich nicht um ein Medizinprodukt im Sinn der Richtlinie 93/42/EWG.

Betriebsanleitung nutzen

Erst lesen!



Machen Sie diese Betriebsanleitung für alle zugänglich, die mit dem Gerät umgehen. Lesen Sie diese Betriebsanleitung vollständig durch. Bei Fragen zum Umgang mit dem Gerät: Wenden Sie sich an den Hersteller. Siehe „Impressum“, letzte Seite.

Ziffern und Symbole deuten

Die Ziffern und Symbole in dieser Betriebsanleitung haben folgende Bedeutung:

- 1, 2, 3... Anleitung zum schrittweisen Vorgehen
- ✓ Ergebnis der bisherigen Schritte
- Weiter mit der nächsten Aufgabe

Signalwörter in Sicherheits- und Warnhinweisen deuten

Achten Sie auf Signalwörter, die vor Gefahren warnen. Befolgen Sie die Anweisungen zur Gefahrenabwehr und Risikovermeidung.

Signalwort

Bedeutung



Warnt vor unmittelbar drohender Lebensgefahr oder vor Gefahr schwerster Verletzungen.



Warnt vor möglicherweise drohender Lebensgefahr oder vor Gefahr schwerster Verletzungen.



Warnt vor möglicherweise drohender Gefahr leichter oder geringfügiger Verletzungen.



Warnt vor möglichen Sachschäden.



Kennzeichnet zusätzliche Informationen.

Anleitung für technisches Personal

Planung und Ausführung



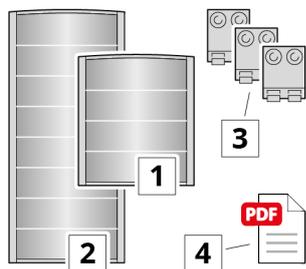
Machen Sie sich vor Arbeitsbeginn mit allen grundlegenden Anforderungen an Planung und Ausführung des Rufsystems vertraut. Der Hersteller stellt Ihnen dafür detaillierte Unterlagen zur Verfügung. Kontaktdaten siehe „Impressum“, letzte Seite.

Lieferumfang prüfen

Prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und einwandfreie Beschaffenheit.

Bei Fehlteilen oder Beschädigungen: Schließen Sie das Gerät nicht an und nehmen Sie es nicht in Betrieb! Reklamieren Sie beim Lieferanten.

Der Lieferumfang besteht aus:



Etageanzeige

- | | | |
|---|-------------------------|------------------------------|
| 1 | F AE-0010 | Ausführung 4-fach |
| 2 | F AE-0020 | Ausführung 8-fach |
| 3 | 3 x | Leiterplattenklemme, 2-polig |
| 4 | Diese Betriebsanleitung | (per E-Mail oder Download) |

Was tun mit der Verpackung?

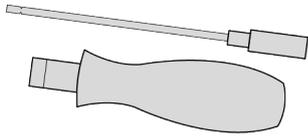
Nutzen Sie die Verpackung, um das Gerät bis zum Gebrauch oder bei Unterbrechung des Gebrauchs zu lagern. Wenn die Verpackung nicht mehr gebraucht wird:



Entsorgen Sie die Verpackung nach regionaler Vorschrift.
Entsorgen Sie die Verpackung nicht in den Hausmüll!

Erforderliches Spezialwerkzeug beschaffen

Außer dem üblichen Standardwerkzeug wird benötigt:

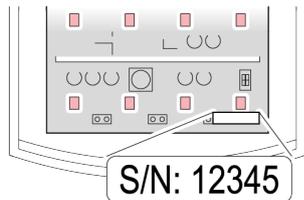


Für die Leiterplattenklemmen:
Drehmoment-Schraubendreher
Klinge: max. 2,6 x 0,6 mm
Anzugsdrehmoment: max. 0,2 Nm

Personalqualifikation sicherstellen

Stellen Sie sicher, dass alle Anschlussarbeiten von einer geschulten Elektro-Fachkraft ausgeführt werden.

Seriennummer dokumentieren

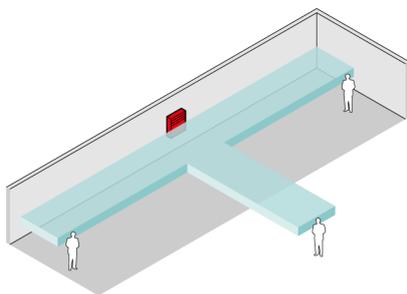


Um die Verwaltung des Rufsystems zu vereinfachen: Notieren Sie die Seriennummer des Geräts inklusiv der Zuordnungsdaten in einer Rufsystem-Übersicht.

Die Seriennummer finden Sie auf der Platine.

Voraussetzungen für Montage und Anschluss prüfen

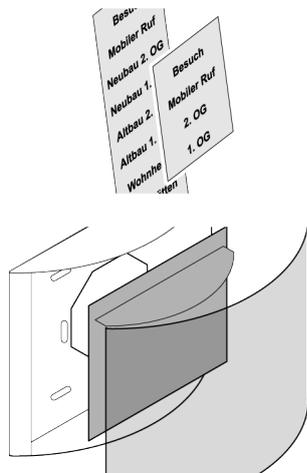
Stellen Sie sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:



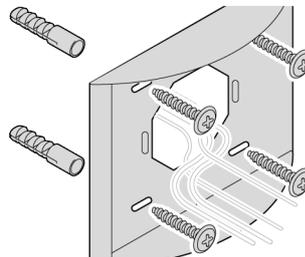
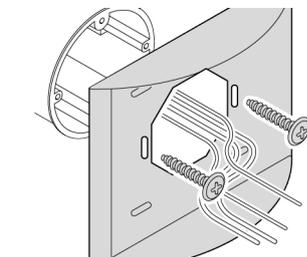
- Am Montageort befinden sich keine verborgenen Rohre oder elektrische Leitungen.
- Der Montageort ist so gewählt, dass alle Bedienelemente gut erreichbar und alle Anzeigen gut erkennbar sind.
- Am Montageort deckt das Gerät den geforderten Erkennbarkeitsbereich ab. Details siehe DIN VDE 0834-1: 2016-06.
- Die Anlage ist gem. DIN VDE 0834-1:2016-06 normgerecht installiert.
- Es liegt kein Kurzschluss vor.

Gerät montieren

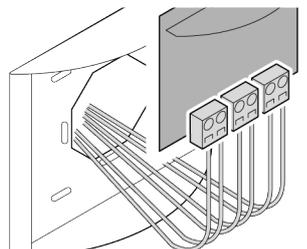
⚠ GEFAHR In verputzten und verkleideten Wänden und in abgehängten Decken können Leitungen oder Rohre verlaufen. Beim Anbohren besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags bzw. Gefahr durch austretendes Gas oder Wasser. Suchen Sie die Bohrstellen mit einem Leitungsfinder ab.



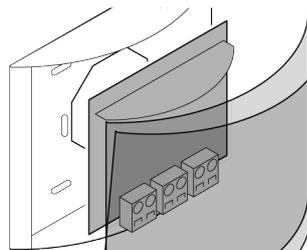
Bereiten Sie einen beschrifteten Einleger für die Leuchtfelder vor. Siehe „Einleger herstellen und austauschen“, Seite 11.



Gerät montieren:
Über einer 60 mm UP-Dose:
Schrauben Sie das Gehäuse auf die UP-Dose.
Bei fehlender UP-Dose: Dübeln Sie das Gehäuse an die Wand.



Schließen Sie die Platine an (siehe Folgeseite)



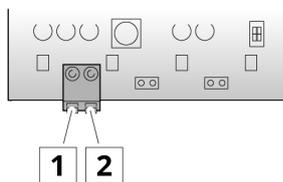
Setzen Sie die Platine, den beschrifteten Einleger und die Deckfolie ein.

Gerät anschließen

Grundsätzliches zum Umgang mit den Leiterplattenklemmen

ACHTUNG	Die kleinen Leiterplattenklemmen können bei Kraftanwendung beschädigt werden. Benutzen Sie einen Drehmoment-Schraubendreher mit max. 0,2 Nm.
----------------	---

Versorgungsspannung anschließen



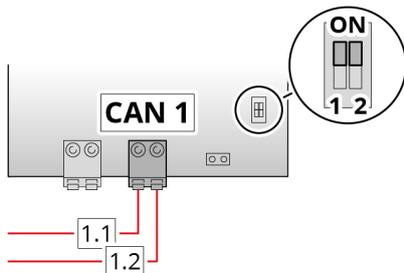
Schließen Sie die Versorgungsspannung an:

- 1 Masse (GND)
- 2 +24 V DC

Systembus anschließen

Anschlussbeispiel für folgende Situation:

- Diese Etagenanzeige ist der letzte Teilnehmer im Systembus.



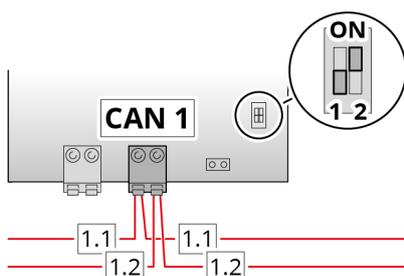
- 1.1 CAN 1 HI Systembus-Eingang
- 1.2 CAN 1 LO

Schalten Sie die Abschlusswiderstände wie folgt:

- 1 ON
- 2 ON

Anschlussbeispiel für folgende Situation:

- Dieser Etagenanzeige folgt ein weiterer Teilnehmer im Systembus.
- Der weitere Teilnehmer ist ≤ 300 m entfernt.



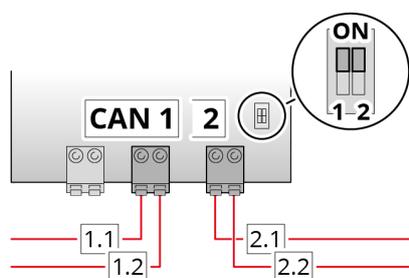
- 1.1 CAN 1 HI Systembus durchverbinden
- 1.2 CAN 1 LO

Schalten Sie die Abschlusswiderstände wie folgt:

- 1 OFF
- 2 ON

Anschlussbeispiel für folgende Situation:

- Dieser Etagenanzeige folgt ein weiterer Teilnehmer im Systembus.
- Der weitere Teilnehmer ist ≥ 300 m entfernt.
- Wegen der großen Entfernung ist eine Auffrischung des Signalpegels erforderlich.



- 1.1** CAN 1 HI Systembus-Eingang
- 1.2** CAN 1 LO
- 2.1** CAN 2 HI Systembus-Ausgang
- 2.2** CAN 3 LO

Schalten Sie die Abschlusswiderstände wie folgt:

- 1** ON **2** ON

Inbetriebnahme-Voraussetzungen prüfen

Das Gerät darf erst in Betrieb genommen werden, wenn alle Inbetriebnahme-Voraussetzungen erfüllt sind. Stellen Sie sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Das Gerät ist mit dem Rufsystem verbunden.
- Das Rufsystem ist aktiv.

Gerät initialisieren, programmieren und in Betrieb nehmen

Benachrichtigen Sie den System-Administrator, damit er das Gerät initialisiert, programmiert und in Betrieb nimmt. Die Anleitung dazu kann beim Hersteller angefordert werden. Siehe „Impressum“, letzte Seite.

Gerät warten und instand halten

Stellen Sie sicher, dass dieses Gerät und die gesamte Rufanlage jederzeit betriebssicher sind. Befolgen Sie dazu das Regelwerk DIN VDE 0834-1:2016-06 (11.2 bis 11.4).

Gerät reparieren

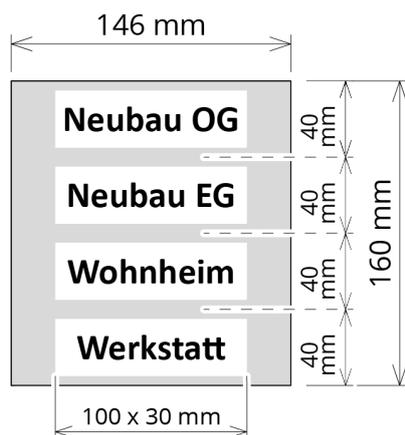


WARNUNG

**Das Gerät erfüllt sicherheitsrelevante Aufgaben.
Bei unsachgemäßer Reparatur besteht die Gefahr von Fehlfunktion.
Lassen Sie Reparaturen nur vom Hersteller ausführen.**

Anleitung für Hilfskräfte

Einleger herstellen und austauschen



- 1 Beschriften Sie Ihren Einleger.

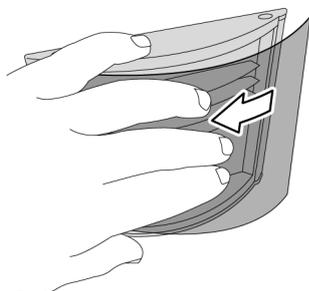
Abmessungen des Einlegers:

Für 4-fache Etagenanzeige: 146 x 160 mm

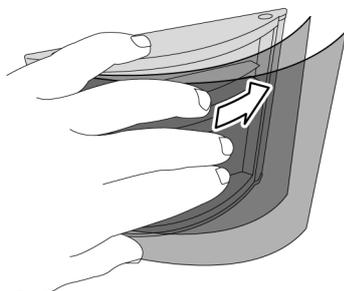
Für 8-fache Etagenanzeige: 146 x 320 mm

Abmessungen der Beschriftungsfelder:

100 x 30 mm



- 2 Nehmen Sie die Deckfolie heraus.



- 3 Setzen Sie den beschrifteten Einleger zusammen mit der Deckfolie in das Gehäuse ein.

Gerät reinigen

Reinigen Sie die Oberflächen mit einem nebelfeuchten, fusselfreien Tuch. Verwenden Sie keine aggressiven und keine scheuernden Reinigungsmittel.

Gerät entsorgen



Nach Ablauf der Lebensdauer:

Lassen Sie das Gerät gemäß den regionalen Entsorgungsvorschriften fachgerecht recyceln.

Entsorgen Sie das Gerät nicht in den Hausmüll!

Impressum

Angaben zum Hersteller

Cereda Systems GmbH	Telefon	+49 2351 929 66-0
Kerkhagen 33	E-Mail	info@cereda-systems.de
58513 Lüdenscheid	Internet	www.cereda-systems.de

Angaben zu dieser Betriebsanleitung

Dateiname	FAE-00X0_BA_02_F_DE.DOCX
Ausgabedatum	20.01.2025
Urheberrechtsschutz	© 2025 Cereda Systems GmbH Texte und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.